

Soeben erscheint:

**Arbeitsberichte**

**der Akademie für Deutsches Recht**

Herausgegeben von dem Präsidenten der Akademie für  
Deutsches Recht Reichsminister Dr. Hans Frank  
Nr. 4

**Das Recht  
des Testamentes**

1. Denkschrift des Erbrechtsausschusses  
der Akademie für Deutsches Recht

Vorgelegt von dessen Vorsitzenden

**Prof. Dr. jur. Heinrich Lange**  
Breslau

RM 4.80



Vor kurzem erschien:

**Schriften**

**der Akademie für Deutsches Recht**

Herausgegeben von dem Präsidenten der Akademie für  
Deutsches Recht Reichsminister Dr. Hans Frank  
Gruppe XII Nr. 1

**Das  
abstrakte dingliche  
Rechtsgeschäft**

von

**Philipp Heck**  
Mitglied der Akademie für Deutsches Recht

RM 2.60

**Verlag von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen**

In den nächsten Tagen erscheint:

**M. Kuntzsch  
Imkerfragen**

6., vollständig neubearbeitete Auflage  
mit 137 Abbildungen

Bearbeitet von **W. Harnay**

Bearbeitung des 3. Teiles: „Imkerpolitische  
Fragen“ von **K. H. Richhöffel**

In Leinen geb. RM 4.50

Auslieferung bei **J. Voldmar, Leipzig**

Die bisher eingegangenen Bestellungen werden  
sofort nach Fertigstellung erledigt.



**Verlag Edmund Stein G.m.b.H.**  
Potsdam

Soeben gelangt zur Ausgabe:

**Die Matrikel der  
Ludwig-Maximilians-Universität  
Ingolstadt - Landshut - München**

Herausgegeben von **Götz Freiherrn von Pölnitz**.

Teil I: Ingolstadt / Band I: 1472—1600.  
Mit 4 Farbtafeln und 8 Schwarz-Weiß-Tafeln.  
Preis broschiert RM 50.—

Band II/Landshuter Zeit v. 1800—1826 u. Band III/München bis 1872  
erscheinen später.

„Die Matrikel der Ludwig-Maximilians-Universität, die durch vier  
Jahrhunderte reicht, ist eine der umfassendsten stamkundlichen Quel-  
len zur oberdeutschen Geschichte sowie ein wertvoller Beitrag zur  
Geistes- und Kulturgeschichte Mitteleuropas vom Spätmittelalter bis  
ins 19. Jahrhundert. In dem Reichtum ihrer Ausstattung und der  
Vollständigkeit ihrer Materialerfassung wird sie von keiner der bis-  
herigen internationalen Matrikelausgaben der berühmten Universi-  
täten erreicht und steht in dieser Richtung dank der großmütigen  
Förderung durch die zuständigen Behörden und wissenschaftlichen  
Gesellschaften mit an vorderster Stelle.“

Interessenten u. a.: Alle Universitäten, Staats- und Stadtbiblio-  
theken, Staats- und Stadtarchive, Ordinariate, Standesherrliche  
Bibliotheken, Sippenforschungsstellen.



**J. Lindauerische Universitäts-Buchhandlg.**  
(Schöpping)

② München, Kaufingerstraße 29 ②